

Protokoll Studierendenparlament 7. Juni 2023, 14:15 Uhr

Anwesend: Mathea Ehler, Lan Ngoc, Lina Frauenstein, Carolina Lara Kehl, Sascha Kögl, Joel, Ellena (Kooptiert)

Protokoll: Linus Rowedda

TOP1 Begrüßung

- Beschlussfähigkeit festgestellt
- Sternzeichen für alle

TOP2 Anträge

- Kooptierungsanträge für Elena ist einstimmig angenommen.

TOP3 Berichte & Update aus dem Präsidium

- Welt offener Campus: Wenig besucht, aber das Bier ist alle ausgegangen.
- Tag der offenen Tür: Kurzes feedback, Waffelverkauf hat 143,81 € eingenommen.
- Update E-Mailsystems: Umzug der Webseite von Jimdo zur Uni würde 3000 € kosten, Stimmungsbild ist gegen einen Umzug der Website. Weiterleitung und Neueinrichten der email-Adressen auf dem Uniserver wird weiter vorbereitet.
- Online Petition: 140 Unterschriften. Das Studierendenwerk hat für 25.7 ein Gespräch angeboten (in der ersten Prüfungswoche) und scheint kompromissbereit, das Angebot anzupassen.
Forderungen für das Gespräch:
 - mehr vegane/vegetarische Angebote
 - günstiges Gericht
 - weniger Fastfood
 - bessere Kommunikation
 - mehr Abwechslung statt enge Rotation
- Queer-Z ist ein außerschulisches Event, für das Plakate aufgehangen wurden.

TOP4 Berichte & Updates aus den Referaten

Soziales

- BBO-Antragssystem läuft immer noch nicht.

Finanzen

- Das Geld für den METRO-Einkauf ist noch nicht überwiesen worden.

Kultur

- Resonanz für Party ist gut, aber es ist nicht ganz klar, wie viele Tickets aktuell verkauft worden sind. Aber die Zahlen sind eher schlecht
- Es fehlen noch 2 DJs,
- ASH, EHB und HTW sollen angefragt werden, ob sie Plakate aufhängen.
- Haftung und Vertrag muss noch mit dem Kanzler abgeklärt werden.
- Jules kümmert sich um GEMA.
- Joel macht ein paar Anfragen für eine Party am Anfang des Wintersemesters 2024/24 oder des Sommersemesters 2024 und stellt ein Konzept vor.

Internes

- n/a

Gesundheit

- n/a

Externes

- Besprechung des Antrags des Präsidiums zur Urabstimmung, Umformulierungen (s. Anhang)
Terminvorschlag Vollversammlung am 12.6. 17:30 Uhr und die Urabstimmung vom 13.6. bis 21.6.
- Es muss noch geklärt werden, wer die Info-Mail am 13.6. formuliert.
- Argumentationsliste ist für die Mail und Plakate fertiggestellt (s. Anlage)

Öffentlichkeitsarbeit

- Bilder vom Teamdays.
- Besprechung, wann die Projektanträge besprochen werden.
- Absprache Öff-Arbeit für die Urabstimmung.
- Werbung für neue Kommissionsmitglieder, Info von Jules kommen noch.
- Werbung für die Vollversammlung am Montag

TOP5 Arbeitsgruppen

- Kein Ersti-Grillen
- Das Büro soll weiter aufräumt werden (Schränke usw.), wird aber später organisiert.
- Auf dem Hoffest stellt das Stupa ein paar Sachen zur Verfügung, wie Wikingerschach (ab 13:00 Uhr).

TOP6 Termine

- 5.7. Vollversammlung
- 19.7. StuPa

TOP7 Sonstiges

- n/a

To Do Liste

- Rundmail neuer Text für die Mensa-Petition.
- Newsletter zum 11.6. Party und Urabstimmung.
- Alumnis zum Hoffest einladen.
- Texte für den Newsletter bis zum 11.6. geschrieben werden (Urabstimmung, Party)
- Party-Poster an andere Unis schicken

Antrag Vollversammlung

Hiermit beantragt das Präsidium des Studierendenparlaments eine Urabstimmung, über die Entscheidung, den bestehenden Vertrag mit dem VBB zu verlängern oder ihn ggf. zu beenden. Im Folgenden wird der Gegenstand der Urabstimmung beschrieben.

Der Preis für das Semester wird seitens des VBB € 210,30 € betragen und mit dem Zuschuss des Senats wird es dann € 193,80 kosten. Es wird, wie bisher, Teil des Semesterbeitrages sein.

Dieses Semester gab es einen zusätzlichen Corona-Zuschuss, der im Wintersemester 2023/24 wegfällt. Daher wird der nächste Semesterbeitrag mit dem Semesterticket voraussichtlich € 402,89 betragen.

Neu in dem Vertrag ist ein Sonderkündigungsrecht worden. Falls es ein bundesweit einheitliches Studenten-49 € Ticket oder ein Berliner 29 € Ticket noch geben wird, ist es möglich, den Vertrag zum Monatsende zu kündigen und auf eine andere Lösung wechseln.

Das Studierendenparlament (StuPa) empfiehlt, den Vertrag zu verlängern. Das Semesterticket kostet € 32,30 im Monat. Eine Alternative wären dann z.B. ein 49 € Ticket und unter Umständen noch eine 15 € Monatsticket für die Fahrradmitnahme.

Für die Urabstimmung wird es am Montag, dem 12.6.2023 um 17:30 Uhr eine Online-Vollversammlung stattfinden, um die Aussprache zu ermöglichen.

Entwurf Argumenthilfe

Wenn ihr FÜR eine Vertragsverlängerung abstimmt, dann ...

- Behaltet ihr euer Semesterticket für ein Semester
- könnt ihr euch im gesamten ABC Bereich bewegen
- könnt ihr euer Fahrrad immer mitnehmen
- könnt ihr weiterhin auf ein Deutschlandticket für 13,95€ upgraden
- könntet wir im Falle einer besseren Alternative als komplette Studierendenschaft den Vertrag monatlich kündigen (bislang war dies nur zum Semesterende möglich)

- wird das Semesterbeitrag um 70€ erhöht sein, weil der Corona-Zuschuss der Regierung wegfällt (wie im WiSe 22/23)

Wenn ihr euch GEGEN eine Vertragsverlängerung entscheidet, dann ...

- kostet euch der Semesterbeitrag 193,80 € weniger, weil ihr nicht für ein Semesterticket mitbezahlt (www.khsb-berlin.de/de/semesterbeitraege)
- könnt ihr euch eigenständig um eure ÖPNV-Tickets kümmern (z.B. 49Euro-Ticket)
- zahlt ihr für Fahrradmitnahme separat